



**ANMELDUNG ZUR FACHKUNDEPRÜFUNG
für Notfallrettung/arztbegeleiteter Patiententransport/Krankentransport**

Prüfungstermin

Anmeldeschluss

Anmeldungen, die nach dem jeweiligen Anmeldeschluss bei der IHK eingehen, können nicht mehr berücksichtigt werden!

- | | |
|---|------------------|
| <input type="checkbox"/> 15. Februar 2022 | 15. Januar 2022 |
| <input type="checkbox"/> 03. Mai 2022 | 03. April 2022 |
| <input type="checkbox"/> 21. September 2022 | 21. August 2022 |
| <input type="checkbox"/> 10. November 2022 | 10. Oktober 2022 |

Bitte Zutreffendes ankreuzen und fehlende Angaben vollständig **in Druckschrift** ergänzen.

Herr Frau Divers

Vorname: Nachname:

Straße: Hausnummer:

Wohnort: Postleitzahl:

Geburtsdatum : Geburtsort/Land

Staatsangehörigkeit:

☎ tagsüber erreichbar: E-Mail

Bitte fügen Sie eine Kopie der Vorder- und Rückseite Ihres Personalausweises (bei Reisepass Kopien der Seiten mit Foto und den persönlichen Angaben) bei.

Ich melde mich zur Fachkundeprüfung für Notfallrettung / arztbegeleiteter Patienten-transport / Krankentransport verbindlich an:

- | | |
|--|----------------|
| <input type="checkbox"/> Vollprüfung | 175,00€ |
| <input type="checkbox"/> Wiederholungsprüfung | 175,00€ |

Bisherige und gegenwärtige Tätigkeit im Rettungswesen:

Prüfungsinhalte sind den in § 22 der Verordnung zur Ausführung des Bayerischen Rettungsdienstgesetzes (AVBayRDG) genannten Stoffgebieten zu entnehmen. Zusätzliche Prüfungsinhalte sind in § 21 Absatz 2 der AVBayRDG) festgelegt. Die zusätzlichen Prüfungsinhalte entfallen:

- beim Unternehmensgegenstand **Krankentransport** oder **Patientenrückholung**: durch Vorlage amtlich beglaubigter Fotokopien von Urkunden oder Zeugnissen über eine Qualifikation nach der Verordnung über die Tätigkeit als Rettungssanitäter bzw. der Bayerischen Rettungssanitäterverordnung.
- beim Unternehmensgegenstand **Notfallrettung** oder **arztbegleitendem Patiententransport**: durch Vorlage amtlich beglaubigter Fotokopien von Urkunden oder Zeugnissen der Erlaubnis zum Führen der Berufsbezeichnung Notfallsanitäter(in).

Können amtlich beglaubigte Fotokopien von Urkunden oder Zeugnissen nicht vorgelegt werden, setzt der Prüfungsausschuss die Prüfung aus (§ 21 Absatz 4 AVBayRDG).

Die Anmeldung zu einem bestimmten Termin ist für die IHK erst verbindlich, wenn der Termin schriftlich von ihr bestätigt wurde. Gebührenbescheid und Einladung gehen Ihnen mit gesonderter Post zu. Sie können von Ihrer Anmeldung **nur schriftlich** zurücktreten. Bei Rücktritt von der Prüfung nach Versand der Prüfungseinladung wird eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 87.50,-€ erhoben. Bei Rücktritt während bzw. nach der Prüfung oder Nichterscheinen zur Prüfung wird eine Stornogebühr von 100 % der fälligen Gebühr erhoben. Diese Bedingung ist verbindlich und wird mit der Anmeldung anerkannt. Falls eine Fachkundeprüfung durch die IHK abgesagt werden muss, werden bezahlte Gebühren erstattet. Weiter gehende Ansprüche sind ausgeschlossen.

Hinweise zum Datenschutz:

Information über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Anmeldung zur Fachkundeprüfung für Notfallrettung/arztbegleiteter Patiententransport/Krankentransport

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlich für die Datenerhebung ist die
IHK Nürnberg für Mittelfranken, Hauptmarkt 25/27, 90443 Nürnberg
Tel: +49 911 1335-335, Fax: +49 911 1335-150335,
E-Mail: info@nuernberg.ihk.de, Website: www.ihk-nuernberg.de

3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

IHK Nürnberg für Mittelfranken
Geschäftsstelle Erlangen, Henkestraße 91, 91052 Erlangen
Tel.: 09131 97316-10
E-Mail: datenschutzbeauftragter@nuernberg.ihk.de

4. Zwecke der Verarbeitung und Rechtsgrundlage

Anmeldung zu einem Fachkundenachweis. Rechtsgrundlage: Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt, die dem Verantwortlichen übertragen wurde nach Art. 6 (1)e) DSGVO in Verbindung mit der Verordnung zur Ausführung des Bayerischen Rettungsdienstgesetzes (AVBayRDG, Abschnitt 3 Eignungsprüfung) in den jeweils aktuellen Fassungen, dazugehörigen Verordnungen in den jeweils aktuellen Fassungen sowie dazugehörigen Prüfungsordnungen in den jeweils aktuellen Fassungen. Rechtsgrundlage: die Verarbeitung ist zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich, der der Verantwortliche unterliegt nach Art. 6 (1) c) DSGVO in Verbindung mit § 34a (6) GewO.

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Personenbezogene Daten des Ansprechpartners werden an ehrenamtliche Prüferinnen bzw. Prüfer weitergegeben.

6. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Eine Übermittlung in ein Drittland findet nicht statt.

7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden für die Abwicklung des Sachkundenachweises, zu dem Sie sich angemeldet haben, genutzt. Ihre schriftlichen Prüfungsarbeiten werden ein Jahr aufbewahrt. Zur Erstellung von Zweitschriften verloren gegangener Dokumente, Auskünfte an Behörden oder zur Beantwortung von Anfragen zur Echtheit von Dokumenten werden die Niederschriften mit den Prüfungsergebnissen ohne zeitliche Begrenzung aufbewahrt. Die Aufbewahrungsfristen beginnen mit dem Zugang des Bescheides über das Ergebnis Ihrer Prüfung.

8. Betroffenenrechte

Nach der DSGVO stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz, Wagnmüllerstraße 18, 80538 München, Tel. 089 212672-0, Fax 089 212672-50, E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de.

9. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Die Verarbeitung beruht nicht auf Art. 6 (1) a) DSGVO oder Art. 9 (2) a) DSGVO.

Stand: 22.05.18

Bei falschen Angaben in diesem Antrag kann der Prüfungsbewerber von der weiteren Teilnahme an der Prüfung ausgeschlossen und die Prüfung für nicht bestanden erklärt werden.

Ich bestätige die Richtigkeit der Angaben. Die Hinweise zur Prüfungsgebühr, Rücktritt und zum Datenschutz (DSGVO) sind mir bekannt.



(Ort, Datum)

(eigenhändige Unterschrift des Prüfungsteilnehmers)

Rechtsgrundlagen:

- AVBayRDG (Abschnitt 3 Eignungsprüfung)
- Prüfungsordnung für die Fachkundeprüfung für Notfallrettung/arztbegleiteter Patiententransport/Krankentransport IHK Nürnberg für Mittelfranken
- Gebührenordnung der IHK Nürnberg für Mittelfranken jeweils in der geltenden Fassung